

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Datum der Erstellung:** 30.06.2021

**Überarbeitet am:** 27.05.2026

**Version:** 14, ersetzt Version 13

Seite 1/11

## Doyen SK 22 E

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1. Produktidentifikator

**Handelsname/Bezeichnung:**

Doyen SK 22 E

#### 1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

**Verwendung des Stoffs/Gemischs:**

Wasch- und Reinigungsmittel

**Relevante identifizierte Verwendungen:**

**Lebenszyklusstadium [LCS]**

**PW:** Breite Verwendung durch gewerbliche Anwender

#### 1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

**Hersteller:**

**etol Eberhard Tripp GmbH**

Allerheiligenstr. 12

77728 Oppenau

Germany

**Telefon:** +49(0)7804/41-0

**Telefax:** +49(0)7804/41-168

**E-Mail:** info@etol.de

**Webseite:** www.etol.de

**Lieferant:**

**meiko Suisse AG**

Industriestraße 9

8117 Fällanden

Switzerland

**Telefon:** +41(0)448062626

**E-Mail:** info@meiko-suisse.ch

**Webseite:** www.meiko-suisse.ch

#### 1.4. Notrufnummer

Schweizerisches Toxikologisches Informationszentrum , 24h: 145

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

**Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Dam. 1)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.

#### \* 2.2. Kennzeichnungselemente

**Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]**

**Gefahrenpiktogramme:**



**GHS05**

Ätzwirkung

**Signalwort:** Gefahr

**Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:**

C4-C6-Dicarbonsäuren

Gefahrenhinweise für Gesundheitsgefahren	
H318	Verursacht schwere Augenschäden.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 30.06.2021

Überarbeitet am: 27.05.2026

Version: 14, ersetzt Version 13

Seite 2/11

## Doyen SK 22 E

**Ergänzende Gefahrenmerkmale:** keine

### Sicherheitshinweise Prävention

P280 Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

### Sicherheitshinweise Reaktion

P305 + P351 + P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.

P310 Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

## 2.3. Sonstige Gefahren

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

### 3.2. Gemische

**Gefährliche Inhaltsstoffe / Gefährliche Verunreinigungen / Stabilisatoren:**

Produktidentifikatoren	Stoffname Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Konzentration
CAS-Nr.: 111905-53-4	<b>Alkohole, C13-15 verzweigt und linear, butoxyliert, ethoxyliert</b> Acute Tox. 4 (H302), Aquatic Chronic 3 (H412), Eye Irrit. 2 (H319) ⚠ Achtung <b>Schätzwert akuter Toxizität</b> ATE (Oral) ≈ 1.000 mg/kg	5 - 15 Gew-%
CAS-Nr.: 5949-29-1 EG-Nr.: 201-069-1 REACH-Nr.: 01-2119457026-42	<b>Zitronensäure-Monohydrat</b> Eye Irrit. 2 (H319), STOT SE 3 (H335) ⚠ Achtung <b>Schätzwert akuter Toxizität</b> ATE (Oral) = 5.400 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg	1 - ≤ 5 Gew-%
CAS-Nr.: 68603-87-2 REACH-Nr.: 01-2119458864-25	<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> Eye Dam. 1 (H318) ⚠ Gefahr <b>Schätzwert akuter Toxizität</b> ATE (Oral) = 6.000 mg/kg ATE (Dermal) = 7.940 mg/kg ATE (Einatmen, Staub/Nebel) = 7,7 mg/L	1 - ≤ 5 Gew-%
CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6 REACH-Nr.: 01-2119489411-37	<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> Eye Irrit. 2 (H319) ⚠ Achtung <b>Schätzwert akuter Toxizität</b> ATE (Oral) > 7.000 mg/kg ATE (Dermal) > 2.000 mg/kg	1 - ≤ 5 Gew-%

Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16.

## ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

### 4.1. Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Allgemeine Angaben:

Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt hinzuziehen (wenn möglich, Betriebsanweisung oder Sicherheitsdatenblatt vorzeigen). Verunglückten aus der Gefahrenzone entfernen. Beschmutzte, getränkte Kleidung ausziehen. Bei Bewusstlosigkeit und vorhandener Atmung in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen. Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen. Achtung Ersthelfer: Auf Selbstschutz achten!

#### Nach Einatmen:

Für Frischluft sorgen. Bei Reizung der Atemwege Arzt aufsuchen.

#### Bei Hautkontakt:

Bei Berührung mit der Haut sofort abwaschen mit viel Wasser und Seife. Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Datum der Erstellung:** 30.06.2021

**Überarbeitet am:** 27.05.2026

**Version:** 14, ersetzt Version 13

Seite 3/11

## Doyen SK 22 E

### Nach Augenkontakt:

Bei Berührung mit den Augen sofort bei geöffnetem Lidspalt 10 bis 15 Minuten mit fließendem Wasser spülen und Augenarzt aufsuchen.

### Nach Verschlucken:

Mund ausspülen. Reichlich Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Bei Unwohlsein ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

### Selbstschutz des Ersthelfers:

Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

### 4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Schwere Augenschädigung/-reizung

### 4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Symptomatische Behandlung.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### 5.1. Löschmittel

#### Geeignete Löschmittel:

Wasser

Löschpulver

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

### 5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Das Produkt selbst brennt nicht.

#### Gefährliche Verbrennungsprodukte:

Kohlenmonoxid

Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)

### 5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät und Chemikalienschutzanzug tragen.

### 5.4. Zusätzliche Hinweise

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln. Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

#### 6.1.1. Nicht für Notfälle geschultes Personal

##### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Personen in Sicherheit bringen.

##### Schutzausrüstung:

Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz/Gesichtsschutz tragen.

#### 6.1.2. Einsatzkräfte

##### Persönliche Schutzausrüstung:

Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

### 6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

### 6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

#### Für Rückhaltung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder) aufnehmen.

#### Für Reinigung:

Wasser

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Datum der Erstellung:** 30.06.2021

**Überarbeitet am:** 27.05.2026

**Version:** 14, ersetzt Version 13

Seite 4/11

## Doyen SK 22 E

### 6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Sichere Handhabung: siehe Abschnitt 7 Persönliche Schutzausrüstung: siehe Abschnitt 8

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### 6.5. Zusätzliche Hinweise

Zur Vermeidung einer Kontamination der Umwelt geeigneten Behälter verwenden.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

#### Schutzmaßnahmen

##### Hinweise zum sicheren Umgang:

Persönliche Schutzausrüstung tragen (siehe Abschnitt 8).

##### Brandschutzmaßnahmen:

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

##### Hinweise zur allgemeinen Industriehygiene

Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen. Kontakt mit Augen und Haut ist zu vermeiden.

### 7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

#### Technische Maßnahmen und Lagerbedingungen:

Nur im Originalbehälter aufbewahren/lagern.

**Lagerklasse (TRGS 510, Deutschland):** 12 - nicht brennbare Flüssigkeiten, die keiner der vorgenannten Lagerklassen zuzuordnen sind

#### Weitere Angaben zu Lagerbedingungen:

Haltbarkeitsdatum beachten

### 7.3. Spezifische Endanwendungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1. Zu überwachende Parameter

#### 8.1.1. Arbeitsplatzgrenzwerte

Grenzwerttyp (Herkunftsland)	Stoffname	① Langzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ② Kurzzeit-Arbeitsplatzgrenzwert ③ Momentanwert ④ Überwachungs- bzw. Beobachtungsverfahren ⑤ Bemerkung
CH ab 01.01.2024	<b>Zitronensäure-Monohydrat</b> CAS-Nr.: 5949-29-1 EG-Nr.: 201-069-1	① 2 mg/m <sup>3</sup> ② 4 mg/m <sup>3</sup> ⑤ (einatembare Fraktion) SSC

#### 8.1.2. Biologische Grenzwerte

Keine Daten verfügbar

#### 8.1.3. DNEL-/PNEC-Werte

Stoffname	DNEL Wert	① DNEL Typ ② Expositionsweg
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2	34 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2	34 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, systemische Effekte

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Datum der Erstellung:** 30.06.2021

**Überarbeitet am:** 27.05.2026

**Version:** 14, ersetzt Version 13

Seite 5/11

## Doyen SK 22 E

<b>Stoffname</b>	<b>DNEL Wert</b>	<b>① DNEL Typ</b> <b>② Expositionsweg</b>
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2	5 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, lokale Effekte
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2	5 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - Inhalation, lokale Effekte
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2	5 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2	5 mg/kg	① DNEL Arbeitnehmer ② Akut - dermal, systemische Wirkungen
<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6	26,9 mg/m <sup>3</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - Inhalation, systemische Effekte
<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6	136,25 mg/kg KG/Tag	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, systemische Effekte
<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6	0,096 mg/cm <sup>2</sup>	① DNEL Arbeitnehmer ② Langzeit - dermal, lokale Effekte

<b>Stoffname</b>	<b>PNEC Wert</b>	<b>① PNEC Typ</b>
<b>Zitronensäure-Monohydrat</b> CAS-Nr.: 5949-29-1 EG-Nr.: 201-069-1	0,44 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Zitronensäure-Monohydrat</b> CAS-Nr.: 5949-29-1 EG-Nr.: 201-069-1	0,044 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Zitronensäure-Monohydrat</b> CAS-Nr.: 5949-29-1 EG-Nr.: 201-069-1	1.000 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>Zitronensäure-Monohydrat</b> CAS-Nr.: 5949-29-1 EG-Nr.: 201-069-1	3,46 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>Zitronensäure-Monohydrat</b> CAS-Nr.: 5949-29-1 EG-Nr.: 201-069-1	34,6 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2	0,126 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2	0,0126 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2	57,5 mg/L	① PNEC Kläranlage
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2	0,484 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2	0,0484 mg/kg	① PNEC Sediment, Meerwasser
<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6	0,23 mg/L	① PNEC Gewässer, Süßwasser
<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6	0,023 mg/L	① PNEC Gewässer, Meerwasser
<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6	100 mg/L	① PNEC Kläranlage

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Datum der Erstellung:** 30.06.2021

**Überarbeitet am:** 27.05.2026

**Version:** 14, ersetzt Version 13

Seite 6/11

## Doyen SK 22 E

Stoffname	PNEC Wert	① PNEC Typ
<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6	0,862 mg/kg	① PNEC Sediment, Süßwasser
<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6	0,037 mg/kg	① PNEC Boden
<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6	0,0862 mg/kg	① PNEC Boden, Meerwasser

### 8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### 8.2.1. Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Keine Daten verfügbar

#### 8.2.2. Persönliche Schutzausrüstung



#### Augen-/Gesichtsschutz:

Gestellbrille mit Seitenschutz DIN EN 166

#### 8.2.3. Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

#### Aussehen

**Aggregatzustand:** Flüssig

**Farbe:** farblos

**Geruch:** geruchlos

**Entzündbarkeit:** Nein

#### Sicherheitsrelevante Basisdaten

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
pH-Wert	2,5	20 °C	
Schmelzpunkt	Keine Daten verfügbar		
Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar		
Siedebeginn und Siedebereich	> 90 °C		
Flammpunkt	nicht anwendbar		
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar		
Zündtemperatur	nicht anwendbar		
Obere/untere Entzündbarkeits- oder Explosionsgrenzen	Keine Daten verfügbar		
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar		
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar		
Dichte	≈ 1,08 g/mL	20 °C	
Schüttdichte	nicht anwendbar		
Wasserlöslichkeit	vollständig mischbar	20 °C	

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Datum der Erstellung:** 30.06.2021

**Überarbeitet am:** 27.05.2026

**Version:** 14, ersetzt Version 13

Seite 7/11

## Doyen SK 22 E

Parameter	Wert	bei °C	① Methode ② Bemerkung
Viskosität, dynamisch	Keine Daten verfügbar		
Viskosität, kinematisch	Keine Daten verfügbar	40 °C	

### Partikeleigenschaften:

nicht anwendbar

### 9.2. Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1. Reaktivität

Das Produkt selbst brennt nicht.

### 10.2. Chemische Stabilität

Das Gemisch ist unter den empfohlenen Lagerungs-, Verwendungs- und Temperaturbedingungen chemisch stabil.

### 10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Bei bestimmungsgemäßer Handhabung und Lagerung treten keine gefährlichen Reaktionen auf.

### 10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Es sind keine besonderen Maßnahmen erforderlich.

### 10.5. Unverträgliche Materialien

Alkalien (Laugen)

### 10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Thermische Zersetzung kann zur Freisetzung von reizenden Gasen und Dämpfen führen.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1. Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

<b>Alkohole, C13-15 verzweigt und linear, butoxyliert, ethoxyliert</b> CAS-Nr.: 111905-53-4
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> ≈1.000 mg/kg (Ratte)
<b>Zitronensäure-Monohydrat</b> CAS-Nr.: 5949-29-1 EG-Nr.: 201-069-1
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> =5.400 mg/kg (Maus)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg (Ratte)
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> =6.000 mg/kg (Ratte) OECD 401
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> =7.940 mg/kg (Kaninchen)
<b>LC<sub>50</sub> Akute inhalative Toxizität (Staub/Nebel):</b> =7,7 mg/L 4 h (Ratte) OECD 403
<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6
<b>LD<sub>50</sub> oral:</b> >7.000 mg/kg (Ratte)
<b>LD<sub>50</sub> dermal:</b> >2.000 mg/kg (Kaninchen)

### Akute orale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Akute dermale Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Akute inhalative Toxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Ätz-/Reizwirkung auf die Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Datum der Erstellung:** 30.06.2021

**Überarbeitet am:** 27.05.2026

**Version:** 14, ersetzt Version 13

Seite 8/11

## Doyen SK 22 E

### Schwere Augenschädigung/-reizung:

Verursacht schwere Augenschäden.

### Sensibilisierung von Atemwegen oder Haut:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Keimzellmutagenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Karzinogenität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Reproduktionstoxizität:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Aspirationsgefahr:

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

### Zusätzliche Angaben:

Keine Daten verfügbar

## 11.2. Angaben über sonstige Gefahren

### Endokrinschädliche Eigenschaften:

Dieses Produkt enthält keinen Stoff, der gegenüber dem Menschen endokrine Eigenschaften aufweist, da kein Inhaltstoff die Kriterien erfüllt.

## ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

### 12.1. Toxizität

<b>Alkohole, C13-15 verzweigt und linear, butoxyliert, ethoxyliert</b> CAS-Nr.: 111905-53-4
LC <sub>50</sub> : >2,2 - <3,2 mg/L 4 d (Fisch, Leuciscus idus (Goldorfe)) DIN 38412 / Teil 15
NOEC: =0,5 mg/L 21 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
<b>Zitronensäure-Monohydrat</b> CAS-Nr.: 5949-29-1 EG-Nr.: 201-069-1
LC <sub>50</sub> : =440 mg/L 2 d (Fisch, Leuciscus idus (Goldorfe))
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2
LC <sub>50</sub> : >147 - <215 mg/L 4 d (Fisch, Leuciscus idus (Goldorfe))
EC <sub>50</sub> : =88,4 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
EC <sub>50</sub> : =41,9 mg/L 3 d (Alge/Wasserpflanze, Scenedesmus subspicatus)
<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6
LC <sub>50</sub> : >1.000 mg/L 4 d (Fisch, Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle))
EC <sub>50</sub> : >1.000 mg/L 2 d (Krebstiere, Daphnia magna (Großer Wasserfloh))
ErC <sub>50</sub> : >230 mg/L 4 d (Alge/Wasserpflanze)

### 12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

<b>Alkohole, C13-15 verzweigt und linear, butoxyliert, ethoxyliert</b> CAS-Nr.: 111905-53-4
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, schnell
<b>Zitronensäure-Monohydrat</b> CAS-Nr.: 5949-29-1 EG-Nr.: 201-069-1
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, schnell
<b>C4-C6-Dicarbonsäuren</b> CAS-Nr.: 68603-87-2
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, schnell
<b>Natrium-p-cumolsulfonat</b> CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6
<b>Biologischer Abbau:</b> Ja, schnell

### 12.3. Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Datum der Erstellung:** 30.06.2021

**Überarbeitet am:** 27.05.2026

**Version:** 14, ersetzt Version 13

Seite 9/11

## Doyen SK 22 E

### 12.4. Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

### 12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

**Alkohole, C13-15 verzweigt und linear, butoxyliert, ethoxyliert** CAS-Nr.: 111905-53-4

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

**Zitronensäure-Monohydrat** CAS-Nr.: 5949-29-1 EG-Nr.: 201-069-1

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

**C4-C6-Dicarbonsäuren** CAS-Nr.: 68603-87-2

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

**Natrium-p-cumolsulfonat** CAS-Nr.: 15763-76-5 EG-Nr.: 239-854-6

**Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung:** Dieser Stoff erfüllt nicht die PBT/vPvB-Kriterien der REACH-Verordnung, Anhang XIII.

Die Stoffe im Gemisch erfüllen nicht die PBT/vPvB Kriterien gemäß REACH, Anhang XIII.

### 12.6. Endokrinschädliche Eigenschaften

Dieser Stoff hat gegenüber Nichtzielorganismen keine endokrinen Eigenschaften.

### 12.7. Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1. Verfahren der Abfallbehandlung

#### 13.1.1. Entsorgung des Produkts/der Verpackung

#### Abfallschlüssel/Abfallbezeichnungen gemäß EAK/AVV

##### Abfallschlüssel Produkt

20 01 29 *	Reinigungsmittel, die gefährliche Stoffe enthalten
------------	--

\*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

##### Abfallschlüssel Verpackung

15 01 10 *	Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch gefährliche Stoffe verunreinigt sind
------------	--

\*: Die Entsorgung ist nachweispflichtig.

### Abfallbehandlungslösungen

#### Sachgerechte Entsorgung / Produkt:

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften. Wegen einer Abfallentsorgung den zuständigen zugelassenen Entsorger ansprechen.

#### Sachgerechte Entsorgung / Verpackung:

Vollständig entleerte Verpackungen können einer Verwertung zugeführt werden.

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.1. UN-Nummer oder ID-Nummer</b>			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.2. Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung</b>			
Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.	Kein Gefahrgut im Sinne dieser Transportvorschriften.
<b>14.3. Transportgefahrenklassen</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Datum der Erstellung: 30.06.2021

Überarbeitet am: 27.05.2026

Version: 14, ersetzt Version 13

Seite 10/11

## Doyen SK 22 E

Landtransport (ADR/RID)	Binnenschifftransport (ADN)	Seeschifftransport (IMDG)	Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)
<b>14.4. Verpackungsgruppe</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.5. Umweltgefahren</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant
<b>14.6. Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender</b>			
nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant	nicht relevant

### 14.7. Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Keine Daten verfügbar

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### 15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### 15.1.1. EU-Vorschriften

##### Sonstige EU-Vorschriften:

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen [Seveso-III-Richtlinie]: Dieses Produkt ist keiner Gefahrenkategorie zugeordnet.

Gehalt an flüchtigen organischen Verbindungen (VOC) in Gewichtsprozent: 0%  
Verordnung (EG) Nr. 648/2004 über Detergenzien [Detergenzien-Verordnung] :  
5-15% nichtionische Tenside, Polycarboxylate

#### 15.1.2. Nationale Vorschriften

Keine Daten verfügbar

### 15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe in dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

### 16.1. Änderungshinweise

2.2.	Kennzeichnungselemente
------	------------------------

### 16.2. Abkürzungen und Akronyme

Keine Daten verfügbar

### 16.3. Wichtige Literaturangaben und Datenquellen

Keine Daten verfügbar

### 16.4. Einstufung von Gemischen und verwendete Bewertungsmethode gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Gefahrenklassen und Gefahrenkategorien	Gefahrenhinweise	Einstufungsverfahren
Schwere Augenschädigung/-reizung (Eye Dam. 1)	H318: Verursacht schwere Augenschäden.	Berechnungsmethode.

### 16.5. Liste der einschlägigen Gefahrenhinweise und/oder Sicherheitshinweise aus den Abschnitten 2 bis 15

Gefahrenhinweise	
H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H318	Verursacht schwere Augenschäden.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

### 16.6. Schulungshinweise

Keine Daten verfügbar

# SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

**Datum der Erstellung:** 30.06.2021

**Überarbeitet am:** 27.05.2026

**Version:** 14, ersetzt Version 13

Seite 11/11

## Doyen SK 22 E

### 16.7. Zusätzliche Hinweise

Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen nach bestem Wissen unseren Erkenntnissen bei Drucklegung. Die Informationen sollen Ihnen Anhaltspunkte für den sicheren Umgang mit dem in diesem Sicherheitsdatenblatt genannten Produkt bei Lagerung, Verarbeitung, Transport und Entsorgung geben. Die Angaben sind nicht übertragbar auf andere Produkte. Soweit das Produkt mit anderen Materialien vermengt, vermischt oder verarbeitet wird, oder einer Bearbeitung unterzogen wird, können die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt, soweit sich hieraus nicht ausdrücklich etwas anderes ergibt, nicht auf das so gefertigte neue Material übertragen werden.

\* Daten gegenüber der Vorversion geändert.